



Faszination Namibia

*Namibia ist ein Land der Mythen und Legenden in der südwestlichen Ecke Afrikas. Es wartet darauf, von Ihnen entdeckt zu werden! Dieses Land ist eine der letzten Regionen der Erde, wo der Mensch die Natur noch in ihrer Ursprünglichkeit erleben kann. Die Namibwüste im Westen ist der Namensgeber des Landes, das Kaokoveld im Nordwesten und der Caprivi-Zipfel im Nordosten sind einzigartige Landstriche: Namibia ist Unberührtheit, herbe Schönheit, unendliche Weite, wilde Tierwelt, herzhafte Farmküche, Gastfreundschaft, Geschichte und Kultur, Sternenhimmel, Ruhe, Abenteuer und hervorragende Gastronomie und Hotellerie! Erleben Sie mit **DESIGNER TOURS** die Faszination Namibias!*



Reiseverlauf

1. Tag / 03.11.2025: Auf Los, geht's los...!

Am Abend treffen wir uns am Abfluggate in Hamburg für unsere Fluganreise gen Süden. Lehnen Sie sich zurück und freuen sich auf das Erreichen einer neuen Welt.....am anderen Ende der Welt.



2. Tag: 04.11.2025: Willkommen in Namibia

Am Morgen Begrüßung der Reisetilnehmer am Internationalen Flughafen Windhoek durch unsere deutschsprachige Reiseleitung. Transfer in die 42 km entfernte Hauptstadt, Windhoek. Welcome-drink und Zimmerverteilung im Hotel Thule. Nachmittags Stadtrundfahrt durch die namibische Hauptstadt, besucht werden die Christuskirche, das Reiterdenkmal, die Alte Feste, die Gartenanlagen des Tintenpalastes sowie die Stadtteile Klein-Windhoek und als Kontrast dazu der Stadtteil der bantusprachigen Bevölkerungsgruppe - Katutura. Außerdem fahren wir über die „Prachtstraße“ Windhoeks, die Independence Avenue (früher Kaiserstraße). Windhoek ist mit knapp 450.000 Einwohnern die größte Stadt des Landes und politisches, wirtschaftliches und kulturelles Zentrum. Die Stadt liegt auf 1650 Meter Höhe, eingebettet zwischen den Auasbergen im Süden, den Erosbergen im Nordosten und dem Khomas Hochland im Westen. Nach unserer Stadtrundfahrt checken wir im Hotel in Windhoek ein. (F)



3. Tag: 05.11.2025: Windhoek > Kalahari Wüste

Nach einem Frühstück im Hotel treffen wir uns am Morgen im Foyer zur Abfahrt in Richtung Süden zur Kalahari Anib Lodge via Rehoboth. Wie so viele Städte in Namibia entstand auch Rehoboth durch eine Missionsstation. Sie wurde 1844 von Heinrich Kleinschmidt gegründet und 1864 wieder verlassen. Als die Baster sich 1870 hier ansiedelten wurde die Mission wieder eröffnet. Die Rehobother Baster sind Mischlinge aus den Beziehungen zwischen Buren aus der Kapprovinz und Namafrauen. Sie zogen im 19. Jh. vom Kapland zum Oranjestrom. Die Kalahari Wüste bildet einen Großteil des östlichen Namibia und erstreckt sich dort etwa 500 Kilometer von Norden nach Süden. Wegen ihrer porösen und sandigen Bodenbeschaffenheit, die keine Wasserresorption ermöglicht, wird die Kalahari gemeinhin als Wüste bezeichnet. In Wirklichkeit ist es aber eine durchaus belebte Wildnis und auf ihren spärlich bewachsenen Grasebenen weiden riesige Herden von Antilopen und anderen Tieren. (F, A)



4. Tag: 06.11.2025: Kalahari Wüste >>Mariental > Maltahöhe > Sossusvlei Region

Die heutige Fahrt führt uns via Mariental und Maltahöhe in Richtung der Namib Wüste. Nach einem geruhsamen Frühstück geht es auf die nächste Tagesetappe in die Sossusvlei Region, wo die traumhaft schöne Sossusvlei Lodge auf uns wartet.

Mariental: Hermann Brandt liess sich als erster weisser Siedler in dieser Region nieder, nachdem er 1890 eine Farm vom Namahauptling Hendrik Witbooi gekauft hatte. Zu Ehren seiner Frau Anna-Maria Mahler benannte er die Farm Mariental. Im Jahre 1894 waren ein Unteroffizier und 14 Soldaten auf der Marientalfarm stationiert. Im Jahre darauf wurde eine Polizeistation eingerichtet.

Die Maltahöhe trägt auch einen Frauennamen, dieses Mal in Erinnerung an "Malta von Burgsdorf" Frau des Kommandanten der Garnison von Gibeon, Henning von Burgsdorf.

Lang und schmal erstreckt sich die Namib Wüste über 1 900 Kilometer von der südafrikanischen Kapprovinz bis hinauf nach Angola. Sie gilt als eine der ältesten Wüsten der Erde. Zwei ganzjährig wasserführende Flüsse durchschneiden die Namib, dabei bildet der Kunene gleichzeitig die Nordgrenze, der Oranje die Südgrenze Namibias. Nach unserer Ankunft in der Lodge genießen Sie die Annehmlichkeiten der Unterkunft in dieser schönen Region. (F, A)

5. Tag: 07.11.2025: Endloses Dünenmeer am Sossusvlei & Sesriem Canyon

Das Frühstück nehmen wir heute in Form von Frühstückspaketen ein, denn bereits frühmorgens erfolgt die Abfahrt zum Sossusvlei. Das Sossusvlei ist eine große, abflusslose Lehmbodensenke, die von teilweise über 300 Meter hohen Dünen eingeschlossen wird. Meist ist die Senke ausgetrocknet, in guten Regenjahren, wenn der Tsauchab Fluss genügend Wasser führt, gelangt dieses bis in die Senke und lässt einen See entstehen. Von den Dünen hat man einen fast unwirklich schönen Blick über das Dünenmeer der Namib Wüste. **Designer Tours special:** Nachmittags unternehmen wir eine kurze Fahrt zum Sesriem Canyon. Die Schlucht des Sesriem Canyons ist besonders eindrucksvoll. Hier hat sich der Tsauchabfluss ein bis zu 30m tiefes Bett durch Geröllschichten gegraben, die sich vor 15 bis 18 Millionen Jahren in einer feuchteren Phase der Namib hier ablagerten. Die Entstehung des Canyons liegt 2 bis 4 Millionen Jahre zurück (F, A)



6. Tag: 08.11.2025: Fahrt zur Küstenstadt Swakopmund

.Heute fahren wir durch den Namib Naukluft National Park bis an die Küste Namibia's.

Das flache, plateauähnliche Hochland der Naukluftberge ist ein Teil der grossen Randstufe, welche die Westgrenze der Hochebenen im Landesinneren bildet. Eindrucksvolle, fast vertikal herabfallende Schluchten trennen das Naukluflthochland vom südlich angrenzenden Hochplateau, während im Nordwesten und Westen die höchsten Gipfel des Naukluftgebirges fast 1 950 Meter aufragen. Das Plateau besteht hauptsächlich aus Dolomit- und Kalksteinformationen.

Weiter geht unsere Reise bis nach Walvis Bay, die Hafenstadt Namibia's.

Walvis Bay ist der einzige gut ausgebaute Hafen an der namibischen Küste. Obwohl Namibia 1990 die Unabhängigkeit erlangte, blieb Walvis Bay bis 1994 eine südafrikanische Enklave. Walvis Bay liegt geschützt in einer Bucht, umgeben vom Atlantischen Ozean und den goldenen Dünen der Namib. Häufig sieht man hier Flamingos und Zwergflamingos, die in der Lagune auf Nahrungssuche gehen. Das Leben in Walvis Bay kreist um den Hafen der Fischindustrie. Vom Tiefseehafen werden namibische Mineralien wie Kupfer, Blei und Uran exportiert. Eine weitere wichtige Industrie ist die Meersalzgewinnung.

Nun ist es nicht mehr weit, bis nach Swakopmund. Swakopmund ist eine kleine, schicke Küstenstadt und besitzt viele schöne Gebäude aus der deutschen Kolonialzeit. Sie sehen das Hohenzollernhaus, den Woermannurm, die Landungsbrücke, die Mole mit Leuchtturm und das Marinedenkmal sowie weitere Jugendstilbauten. Viele Einwohner sprechen deutsch und zahlreiche Promenaden, Palmenalleen und Parkanlagen verleihen dem kleinen Küstenort eine ruhige, entspannte Atmosphäre. Orientierungsfahrt durch den Ort.(optional). Nach der Fahrt geniessen Sie einen Spaziergang entlang des kilometerlangen, einsamen Atlantikstrandes oder bummeln Sie über den Holzschneidermarkt in der Nähe des Leuchtturms. (F)



7. Tag: 09.11.2025: Swakopmund & Walvisbay

Nach dem schmackhaften Frühstück fahren wir nach Walfischbucht, wo uns ein erstes **DESIGNER TOURS special** erwartet. Hier unternehmen wir eine aufregende Bootsfahrt (wetterabhängig!), die uns über eine Lagune zum Pelikan Point führt, wo uns eine große Robbenkolonie erwartet und diese das Boot neugierig umschwimmern. Regelmässig sieht man in dieser Umgebung auch Delfine. Möwen, sowie Pelikane, Kormorane und Damaraseeschwalben können auch gesichtet werden. Mit viel Glück besteht je nach Jahreszeit auch die Möglichkeit, einem Buckelwal oder einem Schwertwal zu begegnen. Robben-, Delfin und vielleicht auch Walbegleitung und lassen diesen Ausflug zu einem besonderen Erlebnis werden. Als Krönung werden Ihnen an Bord frische Austern und ein Glas Sekt serviert. Später Rückkehr zum Walvis Bay Yacht Club. Der Nachmittag steht Ihnen in Swakopmund zur freien Verfügung. Wie wäre es mit einem schönen Spaziergang am Strand oder einem Stadtbummel? Im Strand Hotel Swakopmund haben Sie die Möglichkeit, eine Bierverkostung zu machen (optional). Dieses Bier wird vor Ort im Brewer and Butcher Restaurant des Swakopmund Strand Hotels gebraut.

Wer mag folgt dem Reiseleiter abends in eines der besonders schönen Restaurants: z.B. das Restaurant und Brauhaus Brewer & Butcher geniessen, oder im The Tug Restaurant, dem The Ocean Cellar oder dem Jetty 1905 – alles ausgezeichnete Restaurants (optional). (F)

8. Tag: 10.11.2025: Swakopmund > Zentral Namibia

Von der kühlen Küstenluft geht es heute in die Hitze des Damaralandes im Landesinneren. Diese riesige Wüstenlandschaft ist als eine der schönsten Regionen Namibias bekannt. Das riesige, ungezähmte und zerklüftete Damaraland ist eine aussergewöhnlich malerische Landschaft mit offenen Ebenen, uralten Tälern und spektakulären Felsformationen. Die Hauptattraktionen sind die Spitzkoppe, der Brandberg, Twyfelfontein, Vingerklip und der versteinerte Wald. Besucher können die dramatischen Ausblicke geniessen, einen Blick auf die seltenen, an die Wüste angepassten Elefanten erhaschen und spektakuläre Sternenbeobachtungen am kristallklaren Nachthimmel geniessen.

Die Vingerklip Lodge liegt in der Nähe des bekannten Vingerklip. Die „Vingerklippe“ ist eine 35 Meter hohe, aus der ertümlichen Erosionslandschaft der Ugab-Terrassen herausragende Felsformation in Namibia. Nahe der Lodge befinden sich drei Wasserlöchern, von denen das Größte nachts beleuchtet wird. Zwei Pools und mehrere Aussichtsterrassen der Unterkunft bieten Erholung, Entspannung und Ruhe. Die gute Küche wird durch eine Auswahl feiner Weine ergänzt. Freuen Sie sich auf die wunderschönen Sonnenuntergänge, die Sie von der Terrasse aus geniessen. Optional kann Nachmittags eine kurze Wanderung zur Vingerklip unternommen werden: (F, A)



9. Tag: 11.11.2025: Damaraland > Etosha Nationalpark

Nach einem zeitigen Frühstück, Weiterfahrt via Kamanjab und Outjo zum Etosha Safari Camp, welches nur 10 km außerhalb des Etosha Nationalparks liegt. **Designer Tours special:** Nach unserer Ankunft machen wir unsere erste Pirschfahrt im Etosha National Park in unserem Reisebus. Am späten Nachmittag Checken wir im Camp ein. (F, A)



10. Tag: 12.11.2025: Etosha Region

Abenteuer Wildnis, wir kommen! **Designer Tours special:** Nach einem zeitigen Frühstück, Fahrt in den Etosha Nationalpark zur halbtägigen Pirschfahrt in offenen Fahrzeugen und Besuch eines Himbadorfes. Der Etosha Nationalpark im Norden Namibias zählt zu den schönsten Naturschutzgebieten Afrikas. Bereits im Jahre 1907 hatte Gouverneur von Lindequist Etosha zu einem Naturschutzgebiet erklärt und zwar auf einer Fläche, die fünfmal größer war als es der heutige Nationalpark ist. Die heutige Größe des Etosha Nationalparks beträgt 22.270 km². Sein Hauptmerkmal ist die Etosha Pfanne, eine riesige, flache Senke von etwa 5 000 Quadratkilometern. Die meiste Zeit des Jahres ist die Pfanne eine kahle Fläche aus weissem, rissigem Schlamm, der durch Fata Morgana schimmert. Der Anblick riesiger Wildtierherden vor dem Hintergrund dieses unheimlichen "grossen weissen Platzes des trockenen Wassers" macht das Etosha Erlebnis einzigartig. Insgesamt gibt es im Park etwa 114 Säugetierarten, darunter einige seltene und gefährdete Tiere wie Spitzmaulnashörner und Schwarzgesichtsimpalas. Auch viele Vogelarten sind im Park zu finden, von denen etwa ein Drittel Zugvögel sind, darunter der Bienenfresser.

Gegen Mittag Rückkehr zur Unterkunft, die außerhalb des Parks gelegen ist. Sie können den Nachmittag damit verbringen, sich in der Lodge zu entspannen, oder Sie können nochmals an einer geführten Pirschfahrt im Etosha National Park teilnehmen (optional)

Nach den Erlebnissen des Tages gut schmeckt nun ein Sundowner besonders gut?! (F, A)

11. Tag: 13.11.2025: Etosha Nationalpark > Okahandja Region

Wir lassen uns ein sensationelles Frühstück schmecken, bevor wir zurück nach Windhoek fahren.

Die geschäftige Stadt Okahandja liegt nördlich von Windhoek in der namibischen Otjozondjupa Region und ist das wichtigste Handelszentrum der Region sowie ein bedeutendes kulturelles Zentrum für das örtliche Volk der Herero. Der Name "Okahandja" bedeutet "der Ort, an dem zwei Flüsse ineinander fließen und einen breiten Fluss bilden". Diese beiden saisonalen Flüsse sind der Okamita und der Okakango. Okahandja verfügt über ein reiches kulturelles Erbe und zahlreiche historische Stätten.

Nach unserer Ankunft in der Okapuka Safari Lodge steht uns der Rest des Tages zur freien Verfügung. Lassen Sie hier auf der Terrasse der Okapuka Ranch Ihre Reise Revue passieren und beobachten Sie die umherlaufenden Warzenschweine (F, A)



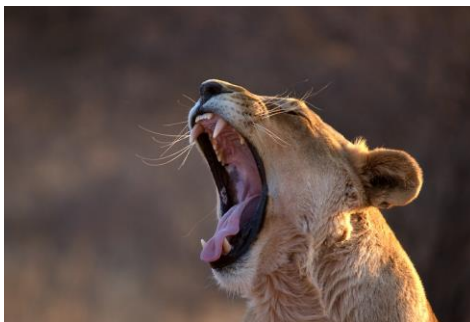
12. Tag: 14.11.2025: Abschied aus Namibia

Heute heisst es Koffer packen. Bis zum Flughafentransfer zur Rückreise nach Deutschland steht Ihnen der Tag zur freien Verfügung. Am späten Nachmittag erfolgt dann der Transfer zum Flughafen. Lehnen Sie sich zurück und lassen das Erlebte auf dem Rückflug Revue passieren. (F)

13. Tag: 15.11.2025

Am Morgen erreichen wir dann wieder deutschen Boden. Willkommen zu Hause. Eine erlebnisreiche Reise geht zu Ende. Bis zum nächsten **DESIGNER TOURS** Abenteuer!

*Mahlzeiten wie angegeben (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
Unvorhergesehene Flugplan-, Hotel- oder Reiseverlaufänderungen ausdrücklich vorbehalten!*



Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Rundreisepreis (E*) pro Person im Doppelzimmer :
Einzelzimmerzuschlag:

€ 3.499,-

€ 549,-

Flugpreis

auf Anfrage

Mögliche Flugzeiten (bitte fragen Sie uns bei Bedarf nach einem tagesaktuellen Angebot):

LH 033	03. November	Hamburg Frankfurt	19.00	20.10
LH4356	03. November	Frankfurt Windhoek	21.50	08.05+1
LH4357	14. November	Windhoek Frankfurt	20.10	05.35+1
LH 002	15. November	Frankfurt Hamburg	06.30	07.35

*E= Rundreisepreis ohne Flug und Transfer / eigene Anreise

Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen

- 11-tägige Rundreise im landestypischen, komfortablen Reisebus inkl. Maut und Benzin
- 10 Übernachtungen in Hotels der gehobenen Mittelklasse
- Mahlzeiten entsprechend dem Reiseverlauf (10 x Frühstück, 7 x Abendessen)
- Deutschsprachige, lokale Studienreiseleitung
- Sämtliche im Reiseverlauf erwähnten Besichtigungen und Ausflüge inkl. aller Eintrittsgelder

Unsere **DESIGNER TOURS** Special:

- Bootsfahrt in Walvisbay mit Austern & Sekt
- Sossusvlei und Sesriem Canyon Ausflug
- Halbtages Pirschfahrt im Etosha National Park vom Reisebus aus (inklusive Eintritte)
- Halbtages Pirschfahrt im Etosha National Park in offenen Fahrzeugen (inklusive Eintritte/Besuch eines Himbadorfes)
- Umfassende Reiseunterlagen
- Sicherungsschein / Insolvenzversicherung

Nicht eingeschlossene Leistungen

- Linienflug ab/bis Hamburg nach Windhoek in der Economy Class
- persönliche Ausgaben (Trinkgelder, Getränke, nicht angegebene Mahlzeiten etc.)
- Ein- und Ausreisegebühren sowie Visakosten

Optionale Aktivitäten:

- Stadtrundfahrt in Windhoek
- 4x4 Allradfahrt für die letzten 5 Kilometer zum Sossusvlei
- Orientierungsfahrt in Swakopmund
- evtl. weitere fakultative Ausflüge (z.B. zusätzliche Safaris, Flug mit einer Kleinmaschinen über die Skelettküste, Quad Fahren etc.)

Hotels:

Stadt	Hotelname oder gleichwertig	Landeskategorie	Anzahl der Nächte
Windhoek	Hotel Thule	***	1
Namib	Kalahari Anib Lodge	***	1
Sossusvlei	Sossusvlei Lodge	****	2
Swakopmund	Hansa Hotel	***	2
Damaraland	Vingerklip Lodge	****	1
Etosha Region	Etosha Safari Camp	***	2
Okahandja Region	Okapuka Safari Lodge	***+	1

Reiserechtliche Informationen:

Reisepapiere für deutsche Staatsangehörige: Reisepass erforderlich. */**

Visa für deutsche Staatsangehörige: derzeit nicht erforderlich*/**

Impfungen: derzeit keine Impfungen vorgeschrieben. */**

Reiserücktrittsversicherung: unbedingt zu empfehlen. Bitte kontaktieren Sie uns für ein Angebot!

Reiserücktritt: gegen Zahlung einer Entschädigung laut unserer aktuellen Stornostaffelung möglich (siehe AGB's)

Zahlung: Anzahlung (20%) sofort per Überweisung fällig

Restzahlung 6 Wochen per Überweisung vor Reiseantritt

Hinweis für Personen mit eingeschränkter Mobilität: Diese Reise ist im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität NICHT geeignet! Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten!

* Quelle: <https://www.auswaertiges-amt.de> | Stand November 2023

Buchung und Information bei

DESIGNER TOURS GmbH & Co.KG, Flensburger Str. 40, 24376 Kappeln
T: 0 46 42 - 9 25 75 0, F: 0 46 42 - 9 25 75 26, H: www.designer-tours.de, E: info@designer-tours.de